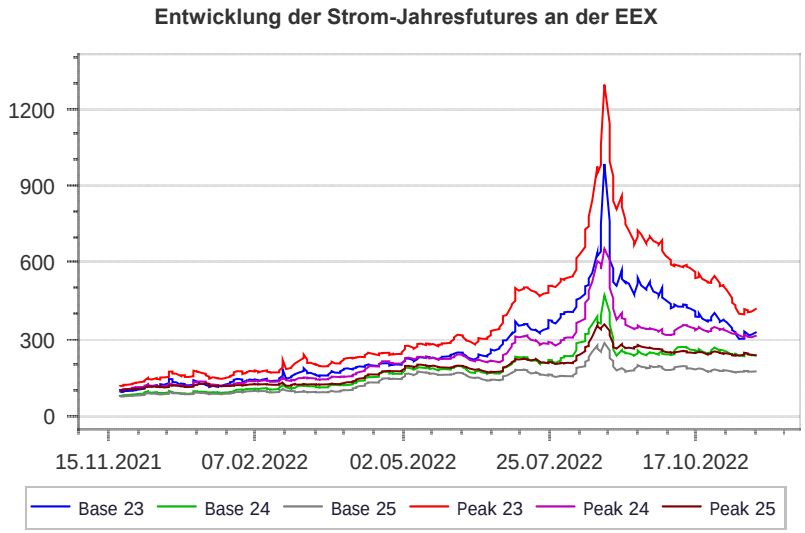
Marktbericht

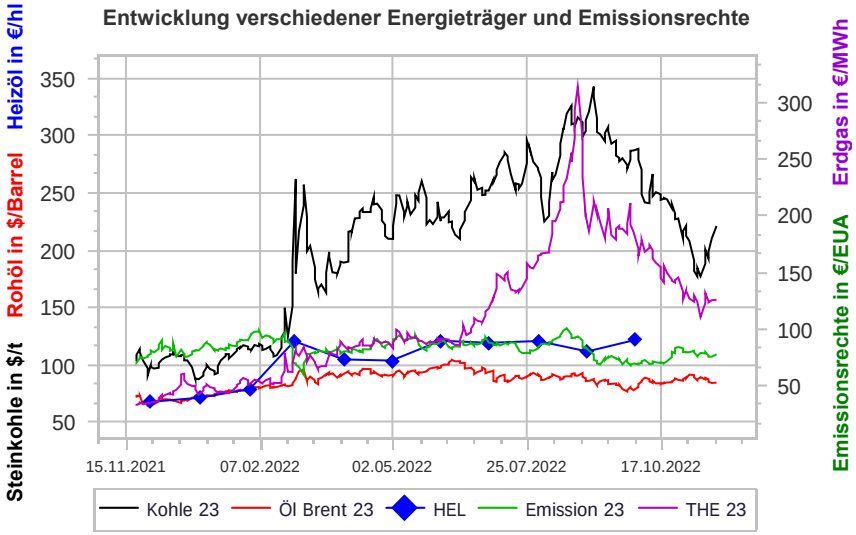
AUSGABE 22.11.2022 (KW47)



Strom-Jahresfutures EEX	Base in €/MWh		Peak in €/MWh	
Kalenderjahr 23	328,33 →		420,00 →	
Veränderung zur Vorwoche	26,56	8,8%	22,87	5,8%
Veränderung zum Vormonat	-51,83	-13,6%	-115,39	-21,6%
Kalenderjahr 24	239,00 →		314,88 →	
Veränderung zur Vorwoche	5,60	2,4%	7,88	2,6%
Veränderung zum Vormonat	-12,76	-5,1%	-22,62	-6,7%
Kalenderjahr 25	174,38 →		236,00 →	
Veränderung zur Vorwoche	1,31	0,8%	-4,17	-1,7%
Veränderung zum Vormonat	-9,45	-5,1%	-12,75	-5,1%

Die Trendpfeile geben die Einschätzung für die Entwicklung der 47. Kalenderwoche wieder

Primärenergien und CO_2-Zertifikate	Öl Brent 23 in $/Barrel (ICE)		Kohle API#2 23 in $/t (EEX)		Erdgas THE 23 in €/MWh (EEX)		Emissionsrechte 23 in €/EUA (EEX)	
Stand am 22.11.2022	84,70		221,12		125,940		77,73	
Veränderung zur Vorwoche	-2,85	-3,3%	32,87	17,5%	2,940	2,4%	-0,64	-0,8%
Veränderung zum Vormonat	-0,12	-0,1%	-23,03	-9,4%	-23,823	-15,9%	6,14	8,6%



Aktuelle Nachrichten zu den Energiemärkten

Nachdem der Energiehandel einige Wochen überwiegend von Verfügbarkeits- und Wetterereignissen gesteuert wurde, sorgte ein auf polnischem Staatsgebiet eingeschlagenes Geschoss dafür, dass sich die Marktteilnehmer am Dienstag für kurze Zeit wieder dem Geschehen in der Ukraine zuwandten. Schnell stellte sich aber heraus, dass es sich wahrscheinlich um ein fehlgelenktes Projektil handelte, das im Zusammenhang mit Flugabwehrmanövern vom Kurs abgekommen ist. Alle beteiligten Staaten reagierten mit der nötigen Besonnenheit, so dass auch die Reaktion auf den Spot- und Terminmärkten für Erdgas nur kurz und recht schwach ausfiel. Das Winterquartal Q1/23 bewegte sich am Dienstag-vormittag bis über 160 €/MWh, gab aber bereits zum Mittag wieder deutlich Wert ab und notierte zum Tagesschluss in THE bei 132 €. Im weiteren Verlauf der Woche fiel der Preis bis auf 122,4 € am Donnerstag und legte bei lebhaftem Handel am Freitag wieder auf 124,8 € zu. Der Spothandel für Strom war einmal mehr stark durch das wechselhafte und gegenüber den Vorwochen erheblich kühlere Wetter beeinflusst. So sorgten einerseits Windfelder mit Sturmböen zu manchen Zeiten für Preisdruck, andererseits gab es aber auch durch Mehrbedarf gesteuerte Zeiten steigender Notierungen. Ebenfalls preiswirksam war ein Anstieg der Kohlepreise bis auf 201 $/t am Dienstag. Ursache hierfür ist ein durch ein Bahnunglück in Südafrika bestehender Versorgungsengpass. Öl dagegen bewegte sich abwärts und überraschte mit deutlichen Verlusten im Intradayhandel. Der Day-Ahead für Strom an der EEX gab aufgrund der Windeinspeisung nach einem festen Montag und Dienstag mit im Mittel 161 bzw. 177 € schrittweise nach und notierte am Donnerstag nur noch knapp 100 € nach sehr niedrig bewerteten Nachtstunden. Freitag und Samstag notierten wieder fester. Der kalte Samstag und der Sonntag waren mit knapp 200 bzw. 210 €/MWh die teuersten Tage der Woche. Erdgas verhielt sich dagegen noch volatiler: Der Montag noch eher schwach bei 73 €, der Mittwoch dagegen mit 118 recht angespannt. [MG]

Quellen: EEX, konzerninterne Quellen, Statistisches Bundesamt

Die in diesem Marktbericht veröffentlichten Informationen sind mit eigenüblicher Sorgfalt recherchiert. Dennoch wird keine Gewähr für die Eignung für einen bestimmten Zweck, für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte sowie für eine fehlerfreie Übertragung übernommen. Der Marktkommentar gibt die persönliche Einschätzung der Verfasser wieder. Er stellt keine Empfehlung oder Aufforderung seitens des Herausgebers an den Leser dar und ersetzt insbesondere auch keine individuelle Beratung. Für Schäden haftet der Herausgeber nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit seiner Angestellten oder sonstiger Erfüllungsgehilfen. Dieser Haftungsausschluss gilt auch gegenüber gesetzlichen Vertretern, leitenden Angestellten und sonstigen Erfüllungsgehilfen des Betreibers des Marktberichtes. Die Ersatzansprüche sind auf den typischen vorhersehbaren Schaden begrenzt. Die Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Der Nutzer erwirbt keinerlei Rechte oder Lizenzen an den Inhalten. Diese werden den Nutzern ausschließlich für den eigenen Gebrauch zur Verfügung gestellt. Jede darüber hinaus gehende Nutzung, insbesondere auch eine kommerzielle Weitergabe der Informationen, ist nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung zulässig.